Pfarrnachrichten
St. Mariä Himmelfahrt

24. Dezember – 6. Januar

VIERTER ADVENT

24. Dezember 2023

Vierter Advent

Lesejahr B

1. Lesung:
2. Samuel 7,1-5.8b-12.14a.16

2. Lesung: Römer 16,25-27

Evangelium: Lukas 1,26-38

Ulrich Loose

» Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir. Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß zu bedeuten habe. Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Siehe, du wirst schwanger werden und einen Sohn wirst du gebären. «

Heute Abend feiern wir Weihnachten und erinnern uns: Nach Plan lief am ersten Weihnachtsfest gar nichts. Doch das gilt schon für das Ereignis neun Monate vorher.
Das lasse ich mir so knapp vor dem Fest noch mal zu Herzen gehen: Jesus war kein Wunschkind von zwei Verliebten. Erst recht war er kein Designerbaby. Er kam nicht infolge gelungener Familienplanung.
Im Gegenteil: Das Timing hat überhaupt nicht gepasst. Niemand hat mit ihm gerechnet. Nicht so und nicht jetzt.
Eigentlich eine unüberwindbare Distanz zwischen Engel und Maria. Und doch kam Jesus zur Welt – weil Gott es wollte. Weil er uns diesen Schatz schenken wollte, damit wir ihn lieb gewinnen. Aber dieses göttliche Liebesspiel braucht einen Partner, braucht den einen Menschen, der sich darauf einlässt – aus Liebe und in aller Konsequenz.
Darum steht der Engel im Haus der Maria, und sie blockt nicht von vornherein ab. Der Himmelsbote macht ihr einen Antrag, den kein anderer Mensch je gehört hat: „Du wirst ein Kind empfangen …, dem sollst du den Namen Jesus – Gott rettet – geben. Er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden …“

Sich berühren lassen und nachdenken –
damit bin ich gut gerüstet für die Geburt Jesu.

Wir laden zu unseren Gottesdiensten an Weihnachten und zum Jahreswechsel in unsere sieben Ahauser katholischen Kirchen ein:

Krippenfeiern an **Heiligabend** sind um 14.00 Uhr in Alstätte und Graes, um 14.30 Uhr in Ottenstein, Wüllen und St. Marien Ahaus sowie um 16.00 Uhr in Wessum und St. Josef Ahaus.
Heilige Messen am Nachmittag gibt es um 16.00 Uhr in Alstätte, Ottenstein, Graes und St. Marien Ahaus. Um 17.00 Uhr ist eine Eucharistiefeier in Wüllen. Um 18.00 Uhr werden heilige Messen um 18.00 Uhr in Benkhoffs Scheune (Kivitstegge 79), in St. Martinus Wessum und in St. Marien Ahaus gefeiert.
Christmetten gibt es um 22.30 Uhr in Alstätte und St. Marien Ahaus. Die Christmette in St. Marien wird einen ökumenischen Charakter haben: Pfarrer Olaf Goos wird die Predigt halten, die evangelischen Christinnen und Christen sind herzlich eingeladen. Eine im Gemeindemagazin II/2023 fälschlicherweise aufgeführte Christmette in Wüllen um 22.00 Uhr findet nicht statt.

Am **ersten Weihnachtstag** finden heilige Messen um 8.00 Uhr in allen Kirchen mit Ausnahme von Graes und Ahaus St. Josef statt. Um 9.30 Uhr sind Weihnachtsmessen in Ottenstein, Wessum, St. Josef Graes und St. Josef Ahaus; um 11.00 Uhr in Alstätte, Wüllen und St. Marien Ahaus. Die Abendmesse um 18.00 Uhr in St. Marien schließt das reichhaltige Liturgieprogramm am ersten Weihnachtstag ab.

Am **zweiten Weihnachtsfeiertag** sind die Messen wie an den Sonntagen, eine Abendmesse um 18.00 Uhr in St. Marien gibt es an diesem Tag traditionellerweise nicht.

In diesem Jahr sind der vierte Advent und Heiligabend am selben Tag, auch der Sonntag nach Weihnachten und Silvester. Deshalb finden zu diesen Sonntagen nur Vorabendmessen am Samstag statt; sonntags sind dann bereits die Gottesdienste zu Heiligabend und zum Jahresschluss. Die Abendmessen an Silvester sowie die Liturgiefeiern an Neujahr sind wie an den Sonntagen.

Feiern wir gemeinsam unseren Glauben, ermutigen wir uns gegenseitig zum Frieden!

Das Seelsorgeteam und die Leitungsgremien wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2024!

Kfd St. Marien: Für 2024 hat das kfd-Team St. Marien wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt, zu dem auch Nichtmitglieder jederzeit willkommen sind. Dieses beginnt am Freitag, dem 5. Januar, um 9.00 Uhr mit der Frauenmesse in unserer Pfarrkirche. Anschließend findet ein gemeinsames Frühstück im Karl-Leisner-Haus mit gleichzeitiger Heftausgabe der "Junia" an die Bezirkshelferinnen statt.
In jedem Monat sind weitere Aktionen geplant, zum Beispiel verschiedene Filmabende, eine kulinarische Entdeckungstour durch Ahaus, Klönnachmittage, Radtouren, ein Besuch des rock´n´popmuseums in Gronau und der Freilichtbühne Coesfeld, ein Lichterabend im Garten Picker, eine Weinprobe mit Ahauser Spezialitäten. Der neue Flyer wird demnächst erscheinen, weitere Informationen werden auch an dieser Stelle, auf der kfd-Homepage und in der Tagespresse veröffentlicht.

Sternsinger: Am Samstag, dem 6. Januar, sind die kleinen und großen Könige der Pfarrei St. Mariä Himmelfahrt wieder unterwegs im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+24“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt.
Die Aussendungsgottesdienste sind samstags um 9.00 Uhr in der Graeser St.-Josef-Kirche und um 9.30 Uhr für die Pfarrbezirke St. Josef Ahaus und St. Marien in der St.-Josef-Kirche Ahaus.

Orgelkonzert in der Pfarrkirche: Am Sonntag, dem 7. Januar, lädt unser ehemaliger Kirchenmusiker Gijs van Schoonhoven um 15.30 Uhr zum Orgelkonzert in die St.-Marien-Kirche ein. Aufgrund des großen Erfolges der vergangenen Jahre spielt er traditionell „La Nativité du Seigneur“ (neun Mediationen über die Geburt Christi) von Messiaen. Der Eintritt ist kostenlos, um Spenden wird gebeten.

Frühschichten in St. Josef: Am zweiten Montag im Monat wird in der Ahauser St.-Josef-Kirche morgens um 6.00 Uhr ei-

ne Frühschicht mit anschließendem Frühstück angeboten, nächstmalig am 8. Januar.

Oase – eucharistische Anbetungsstunde: Am Mittwoch, dem 10. Januar, lädt die „Oase“ zur eucharistischen Anbetung mit Gebet und Gesang um 18.00 Uhr in die Pfarrkirche ein.

Inklusiver Gottesdienst in St. Josef Ahaus: Am Freitag, dem 12. Januar, findet um 16.00 Uhr der nächste inklusive Gottesdienst in der Ahauser St.-Josef-Kirche statt. Es sind alle Menschen mit und ohne Behinderung herzlich eingeladen.

Das **Pfarrbüro** ist zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Die nächsten **Pfarrnachrichten** erscheinen am 7. Januar.

Die **Kollekte** am 24./25.12. ist für das Bischöfliche Werk ADVENIAT bestimmt. Die Kollekten zwischen dem 2. Weihnachtstag und Epiphanie (06.01.) sind für den Weltmissionstag der Kinder bestimmt (Spendenkonto Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, IBAN DE95 3706 0193 0000 0010 31).

Krankenwoche: In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses, Tel. 990, ein/e Seelsorger*in zu erreichen.

Aus unserer Gemeinde sind Hildegard Uhling, Klaus Hessel und Hannelore Große-Vorholt verstorben. Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.

E-Mail: **stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de**
Internet: **www.st-marien-ahaus.de**
Telefon **02561 896160** / Fax 02561 8961622
Marienstraße 5, 48683 Ahaus

Sprechzeiten Pfarrbüro vom 2. bis 5. Januar:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr